



Gemeindezeitung GRABERN

ERSTAUSGABE!

Ausgabe April 2006

Kardinal Schönborn visitierte unsere Gemeinde



Am 18. und 19. März 2006 visitierte Erzbischof Kardinal Dr. Christoph Schönborn die Pfarren Schöngrabern und Mittergrabern. Er zelebrierte in allen fünf Katastralgemeinden eine Hl. Messe bzw. Andacht. Die Gemeindeglieder hatten aber auch die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch mit dem Kardinal.

Inhalte dieser Zeitung:

Leitartikel	Seite 2
Kinderspielplätze	Seite 2
Fragebogenauswertung	Seite 2
Kanalbau	Seite 3
Straßenbau	Seite 3
Feuerwehrwahlen	Seite 3
Stopp Littering!	Seite 4
Diverse Informationen	Seite 4
Musterung	Seite 5
Gemeinderatssitzung	Seite 5
Budget 2006	Seite 6
Rechnungsabschluss 2005	Seite 6

Impressum:

Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Grabern
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
2020 Schöngrabern 172
Hergestellt im Eigenverfahren

Die Bediensteten der Marktgemeinde Grabern wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

Leitartikel zur neuen Zeitung

Wie in meinem Bürgermeisterbrief bereits angekündigt, wird sich Ihnen die Marktgemeinde Grabern in Zukunft mit einer Gemeindezeitung präsentieren.

Sie werden in ca. vierteljährlichen Abschnitten in dieser Zeitung aktuelle Informationen über Wissenswertes aus der Gemeinde erhalten. Mit dieser Gemeindezeitung wollen wir dem Wunsch aus vielen Fragebögen Rechnung tragen und die Gemeindebürgerinnen und -bürger auf einem aktuellen Informationsstand halten.

Nehmen Sie es uns bitte nicht übel, wenn unsere ersten Ausgaben unter eventuellen Kinderkrankheiten leiden. Wir werden uns bemühen, Ihren Wünschen und Anforderung gerecht zu werden.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Grabern hoffe ich auf Ihr Interesse bei der Lektüre der Erstausgabe der Graberner Gemeindezeitung.

Kinderspielplätze

Wie bereits mehrfach angekündigt, sollen nach den Kanalbauarbeiten in den verschiedenen Katastralgemeinden die Spielplätze saniert bzw. erneuert werden. Begonnen wird dieses Vorhaben im Jahr 2006 in der Katastralgemeinde Schöngrabern. Hier soll eine freie Fläche unterhalb des Gemeindehauses als Spielfläche für die Kinder genutzt werden.

Am 3. April 2006 wurden die Eltern aller Kinder bis 12 Jahre zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, bei der Wünsche für die Geräteausrüstung und das optische Erscheinungsbild diskutiert wurden. Mit dieser Grundlage werden von der Marktgemeinde

Grabern in den nächsten Wochen Anbote eingeholt. Die Umsetzung eines ersten Abschnittes soll bereits bis Ende Juni 2006 abgeschlossen sein, um den Kindern bereits in den Sommermonaten eine Spielfläche zur Verfügung stellen zu

können. Im Rahmen der Informationsveranstaltung haben sich viele Eltern dazu bereit erklärt, bei den Arbeiten selbst Hand an zu legen. Dadurch und durch die Unterstützung diverser Firmen und die Einlösung des Versprechens der ÖVP Grabern einen namhaften Beitrag beizusteuern, wird dieses Projekt in einem kurzen Zeitraum umgesetzt werden können.

Ergebnis Fragebogenauswertung

Am 17. Februar 2006 fand eine Arbeitssitzung zur Aufarbeitung der Fragebogenauswertung statt. Insgesamt abgegeben wurden 147 Fragebogen, das bedeutet eine Rücklaufquote von mehr als 25 Prozent bei ca. 580 Haushalten. Über die wichtigsten Themen wollen wir Sie näher informieren.

Ein besonders negatives Ergebnis war im Bereich der Kinderspielplätze ersichtlich. Hierzu können wir mitteilen, dass es bereits ein Konzept für die Sanierung und Neuerichtung der Spielplätze gibt.

Weiters wurde festgestellt, dass eine zukünftige Bürgerinformation in Form einer Gemeindezeitung unbedingt notwendig ist. Um das fehlende Angebot in puncto Kultur und Familie

auszugleichen, soll die noch immer bestehende „Kulturinitiative Grabern“ wieder ihre Arbeit aufnehmen und das Interessensgebiet um die Bereiche Tourismus und Soziales erweitern.

Auch die hier nicht angeführten Themen des Fragebogens werden in den Folgejahren aufgearbeitet.

Kanalbau 2006

Nach der Katastralgemeinde Ober-Steinabrunn wurden im Dezember 2005 auch die Kanalbauarbeiten in der KG Schöngrabern abgeschlossen. Im ersten Halbjahr 2006 sollen nun noch diverse Mängel am Kanalnetz beseitigt werden, hauptsächlich aber die Straßenbauarbeiten abgeschlossen werden. Vorrangig werden in den Wochen nach Ostern jene Straßen wiederhergestellt, bei denen es aus Witterungsgründen im Herbst nicht mehr möglich war, eine provisorische Asphaltdecke aufzubringen. In der Folge werden die Künetten in der Kirchensiedlung saniert und die „Untere Sommerzeile“ mit einer neuen Asphaltdecke versehen.

Am 6. April 2006 fand die Anbotseröffnung für die Kanalbauarbeiten in den KGs Windpassing,

Mittergrabern und Obergrabern statt. Nach der Angebotsprüfung, die etwa vier Wochen dauern wird, wird der Gemeinderat die Arbeiten an den Bestbieter vergeben. Unmittelbar im Anschluss daran wird in Windpassing mit den Bauarbeiten begonnen. Geplant ist aber auch in der KG Mittergrabern im Bereich der Bundesstraße Kanalbauarbeiten im heurigen Jahr durchzuführen. Außerdem wird die Gemeinde zusätzliche Gespräche mit der beauftragten Baufirma führen, um die für drei Jahre vorgesehenen Kanalbauarbeiten vielleicht in einer schnelleren Bauzeit abschließen zu können. Über ein entsprechendes Ergebnis werden wir Sie in einer der nächsten Gemeindezeitung informieren.

Straßenbau Schöngrabern 2006

Nach dem Kanalbau in Schöngrabern wird von der Straßenbauabteilung Hollabrunn die Landesstraße nach Aspersdorf und die Bundesstraße nach Mittergrabern innerhalb des Ortsgebietes neu errichtet.

Die Bauarbeiten auf der B2 Richtung Mittergrabern werden bereits Anfang Mai 2006 beginnen. Ab diesem Zeitpunkt wird die Straße für einen Zeitraum von ca. zwei Monaten für den Durchfahrtsverkehr gesperrt. Bei der erforderlichen Verkehrsverhandlung hat die Marktgemeinde Grabern erreicht, dass

während des Bauzeitraumes der nördlich verlaufende Hintausweg für den PKW- und Linienbusverkehr bzw. landwirtschaftliche Fahrzeuge freigegeben wird. Wir weisen aber darauf hin, dass hier während des Bauzeitraumes eine überwachte 30km/h-Beschränkung bestehen wird. Mit den Bauarbeiten auf der

Landesstraße Richtung Aspersdorf wird ca. Mitte Juni begonnen. Auch hier wird bis in den Herbst hinein die Straße komplett gesperrt, um eine zügige Baudurchführung zu ermöglichen.

Wir bitten schon jetzt alle vom Straßenbau betroffenen Anrainer um ihr Verständnis, dass während des Bauzeitraumes die Zufahrt zu ihren Liegenschaften nur bedingt möglich sein wird.

Feuerwehrwahlen im Jänner 2006

Im Jänner 2006 wurden im Zuge der Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren die Funktionäre neu gewählt.

FF Schöngrabern:

Kommandant: Semmelmeyer Gerhard

Kdt.-Stellvertreter: Dick Robert

Verwalter: Rösler Josef

FF Windpassing:

Kommandant: Widhalm Alois

Kdt.-Stellvertreter: Weinbub Christian

Verwalter: Schmit Georg

FF Mittergrabern:

Kommandant: Autherith Helmut

Kdt.-Stellvertreter: Sauberer Josef

Verwalter: Weidner Josef

FF Obergrabern:

Kommandant: Wittmann Herbert

Kdt.-Stellvertreter: Halbemer Rudolf

Verwalter: Wittmann Anton

FF Obersteinabrunn:

Kommandant: Karl Herbert

Kdt.-Stellvertreter: Appoyer Robert

Verwalter: Müllner Reinhard

Stopp Littering – gemeinsamer Frühjahrsputz am 22. April 2006!

Erstmals gibt es heuer in der Marktgemeinde Grabern eine gemeinsame Frühjahrsputzaktion aller Katastralgemeinden. Diese findet am 22. April 2006 statt. Freiwillige Helfer sammeln die sorglos weggeworfenen Abfälle im Ortsgebiet. Der Abfallverband unterstützt diese Aktion mit der kostenlosen Übernahme der gesammelten Abfälle. Damit wird versucht, das Ortsbild ohne Kostenaufwand zu verschönern.

**STOPP
LITTERING.AT**

Die Marktgemeinde Grabern möchte auch an Sie als Gemeindebürger(in) herantreten Ihren Beitrag zu leisten. Sie sind herzlich eingeladen, sich unseren Sammelgruppen anzuschließen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Straßensäuberung vor dem eigenen Grundstück an diesem Tag durchzuführen. Der Kies kann von Ihnen in Gebinden (Kübel, Scheibtruhe) gesammelt und vor dem Haus bereitgestellt werden. Die Abholung erfolgt zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr (Ausnahme: in Obergrabern zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr).

Nähere Details über den Ablauf der Frühjahrsputzaktion holen Sie bitte bei Ihrem Ortsvorsteher ein.

Treffpunkte:

Schöngrabern,	um 9.00 Uhr beim Gemeindeamt zur Ortssäuberung
Schöngrabern,	um 13.00 Uhr in der Kellergasse zur Flurreinigung
Obergrabern,	um 13.00 Uhr beim Gemeindeamt
Mittergrabern,	um 9.00 Uhr beim Dorfzentrum
Ober-Steinabrunn,	um 9.00 Uhr beim Dorfzentrum
Windpassing,	um 9.00 Uhr am Hauptplatz (Posthütte)

Wichtige Information!

Ab sofort erhalten Sie den **Gelben Sack** sowie den **NÖLI-Sammelbehälter** auch bei Ihrem Ortsvorsteher.
Ausnahme Schöngrabern: Gelber Sack: Gemeindeamt; NÖLI: Gemeindeamt oder Bauhof.

Prüfen Sie Ihren Wasserzähler und FI-Schalter

Aus immer wiederkehrenden Anlässen möchten wir Sie auf folgendes hinweisen:

- Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen Ihren Wassermesser (Wasseruhr): Schließen Sie alle Auslaufhähne auf Ihrer Liegenschaft – dann darf sich auf dem Wassermesser **kein Rad drehen**. Sollte dies doch der Fall sein, kontrollieren Sie bitte alle Ihre Wasserhähne z.B. auch das Ventil eines Heißwasserspeichers.

Hinweis:

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass Zusammenschlüsse von öffentlichen Wasserleitungen mit dem ehemaligen Hauswasserwerk strengstens verboten sind.

- Ihren FI-Schalter (Fehlerschutzstromschalter) sollten Sie mindestens einmal monatlich prüfen, in dem Sie die auf dem FI-Schalter befindliche Prüftaste drücken. Diese muss den Stromkreis unterbrechen.

Musterung

Im März 2006 waren folgende Personen in St. Pölten bei der Musterung: Binder Stefan, Czerny Robert, Hofmann Marco, Köllner Manuel, Niedermeyer Thomas, Sauberer Daniel, Savanjo Mathias, Schmuckenschlager Gerhard, Wittmann Benedikt, Zeller Bernhard. Nach der Rückkehr wurden die Rekruten zu einem Mittagessen mit dem Bürgermeister ins Gasthaus Krammer in Schöngrabern eingeladen.



Sitzung des Gemeinderates am 29.3.2006

In der Sitzung des Gemeinderates wurden unter Anderem nachstehende Beschlüsse gefasst:

- Rechnungsabschluss 2005
- Die Übertragung der Parzelle Nr. 519/11 (Kellerröhre) in Schöngrabern in das Eigentum der Gemeinde Grabern.
- Der Vertrag mit Herrn Wieser Peter über die Miete des ehemaligen Hauses „Obergrabern 1“ wurde verlängert.
- Die Kanalabgabenordnung betreffend die Anschlussgebühren (Umgestaltungsabgabe) für die Kirchensiedlung in Schöngrabern.
- Der Beitritt zum NÖ Mobilfunkpakt.
- Ein Wartungsvertrag für die Turnhalle in der Volksschule in Mittergrabern.
- Gestattungsverträge mit der EVN betreffend die WLAN-Sender (Breitbandinternet) in Mittergrabern und Ober-Steinabrunn.
- Die Eintragung eines Dienstbarkeitsrechtes im Grundbuch für den Gemeindeabwasserverband Gmoosbach (Pumpwerk in Windpassing).
- Grundsatzbeschluss über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in Mittergrabern im Bereich der Liegenschaft von Herrn Dr. Jungwirth.
- Verschiedene Nachträge zu Dienstverträgen einiger Gemeindebediensteter und eine Nachfolgeregelung aufgrund der Pensionierung einer Kindergartenhelferin in Schöngrabern im heurigen Jahr.
- Zum bestehenden Winterdienst in der Gemeinde wird für 2006/2007 ein zusätzlicher Winterdienst ausgeschrieben.
- Die sofortige Ausbesserung der Gemeindestraße in Mittergrabern (Häuser 89 bis 114) mit Nachbesserung vor dem Winter 2006/2007.
- Der Einbau eines größeren Einlaufbauwerks (Rigole) in Schöngrabern im Bereich des Hauses Nr. 61.

Budget 2006

Der ordentliche Haushalt scheint mit € 1.643.100,00 auf. Im außerordentlichen Haushalt sind € 2.240.500,00 veranschlagt.

Der außerordentliche Haushalt setzt sich aus folgenden wesentlichen Vorhaben zusammen:

- Feuerwehren Grabern (Ankauf eines Fahrzeuges für die FF Obergrabern) € 77.500,00 (davon € 18.500,00 Gemeindeanteil)
- Ortsbildgestaltung (z.B. Renovierung von Marterln) € 10.500,00
- Straßenbau € 174.500,00
- Güterwege € 20.000,00
- Kanalbau: € 1.950.000,00

Aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ist das Budget seit einigen Jahren nicht nach dem Rechnungsabschluss zu erstellen, sondern bereits vor der Jahresabrechnung, sodass ein Nachtragsvoranschlag für das laufende Jahr unabwendbar wird.

Rechnungsabschluss 2005

Daraus einige Zahlen:

Ausgaben ordentlicher Haushalt:

Kosten für Personal (Büroangestellte; Arbeiter; Schulwarte; Kindergarten- helferinnen; Wasserwart; Reinigungskräfte; Aushilfen) inkl. aller Lohnnebenkosten	262.132,84
Bezüge aller Gemeinderäte inkl. Pensionsbezüge und Dienstgeberbeiträge	57.816,02
Beiträge zu den Verbänden (Standesamt und Staatsbürgerschaft)	11.579,25
Schulumlagen (Hollabrunn; Sitzendorf und Musikschule Hollabrunn)	83.208,69
Sozialhilfeumlage und Wohnsitzgemeindebeitrag und Jugendwohlfahrtsumlage	100.043,41
Beitrag an das Rote Kreuz Hollabrunn	3.528,20
Krankenanstaltenbeitrag	159.040,05
Beitrag an den Göllersbachwasserverband	4.754,36
Beiträge an Fremdenverkehrsverbände wie z.B. an „Land um Hollabrunn“; „Westliches Weinviertel“; Euregio Weinviertel“; „Verkehrsverbund NÖ“)	12.272,93

Einnahmen ordentlicher Haushalt:

Einnahmen an ausschließlichen Gemeindeabgaben wie z.B. Grundsteuer A/B; Kommunalabgabe; Ortstaxe; Lustbarkeitsabgabe; Hundeabgabe; Mahngebühren; Aufschließungsabgaben)	173.714,19
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben – gesamt	905.149,82
Strukturhilfe und Finanzzuwendungen nach dem Finanzausgleichsgesetz – gesamt	192.789,65

Ausgaben außerordentlicher Haushalt:

Vorhaben „Ortsbildgestaltung“	4.571,00
Vorhaben „Straßenbau“	208.617,19
Vorhaben „Güterwege“	27.940,18
Vorhaben „Kanalbau“	2.024.568,18

Diesen Ausgaben stehen Einnahmen wie z.B. Förderung des Landes; Grundverkäufe; Darlehensaufnahmen; Kanalanschlussabgaben, sowie Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt in einer Gesamtsumme von € 2.134.564,73 gegenüber.

Schuldenstand am 01.01.2005	3.575.695,65
-----------------------------	--------------

Darlehenszugänge:

- | | |
|--|------------|
| • Kanalbau | 900.000,00 |
| • NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Kanalbau) | 101.011,84 |
| • Kanalbau | 595.000,00 |
| • Kirchenplatz Mittergrabern | 50.000,00 |

Getätigte Darlehensrückzahlungen:	217.181,38
-----------------------------------	------------

Schuldenstand am 31.12.2005	5.004.526,11
-----------------------------	--------------

An Zinsen wurde 2005 € 48.298,46 bezahlt.